

Persönliche Daten

Bitte vollständig in Blockschrift ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen.

Name / Vorname:	
AHV Nr.:	
Strasse / Nr.:	
PLZ / Wohnort / Kanton:	
Telefon P / Natel:	
email:	
Bürgerort(e)/Heimatort(e):	
Heimatland:	
Geburtsdatum:	
Zivilstand:	
Muttersprache:	
jetziger Arbeitgeber:	
Zivilrechtlicher Wohnsitz (gemäss Personalienblatt)	
Haben Sie bereits eine Englischprüfung abge- legt? Wenn ja, welche?	

Angaben zu den Eltern

Name / Vorname:	
Strasse:	
PLZ / Wohnort / Kanton:	
Telefon:	

Gewünschter Studienablauf (bitte kreuzen Sie den Studienablauf und den Studienort an)

<input type="checkbox"/>	Ich werde 2010 in das 1. Studienjahr des Vollzeit-Studiums Systemtechnik ^{NTB} eintreten, <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Buchs mit Unterrichtsbeginn am Mittwoch, 15. September 2010 <input type="checkbox"/> in St. Gallen mit Unterrichtsbeginn am Mittwoch, 15. September 2010 <input type="checkbox"/> in Chur mit Unterrichtsbeginn am Mittwoch, 15. September 2010
<input type="checkbox"/>	Ich werde 2010 in das 1. Studienjahr des berufsbegleitenden Studiums Systemtechnik ^{NTB} eintreten, <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Buchs mit Unterrichtsbeginn am Mittwoch, 15. September 2010 <input type="checkbox"/> in St. Gallen mit Unterrichtsbeginn am Mittwoch, 15. September 2010 <input type="checkbox"/> in Chur mit Unterrichtsbeginn am Mittwoch, 15. September 2010
<input type="checkbox"/>	Übertritt von einer anderen (Fach-) Hochschule in das ____ Studienjahr.
<input type="checkbox"/>	Ich unterbreche mein Studium im Sommer 2011 für 5 bez. 8 Wochen für den 2. Teil der RS (RS-Grundausbildung vor Studienbeginn und RS-Verbandsausbildung im Sommer 2011)

Angaben zur Vorbildung

Ich habe bis zum Studienbeginn folgende Ausbildung(en) absolviert und erfolgreich abgeschlossen (bitte alle zutreffenden Ausbildungen ankreuzen).

A Berufslehre

Absolvierte Berufslehre als: _____

Jahr des Lehrabschlusses: _____

Berufslehre bei Firma: _____

Adresse/Ort der Lehrfirma: _____

Gewerbliche Berufsschule in: _____ von ____ bis ____

B Lehrbegleitende Ausbildung zur Techn. Berufsmatura

Berufsmittelschule in: _____ von ____ bis ____

Technische Berufsmatura: Abschluss folgt bis _____ bestanden

C Ausbildung zur Techn. Berufsmatura nach der Lehre

Schulbesuch in: _____ vollzeitg berufsbegleitend

von ____ bis ____

Technische Berufsmatura: Abschluss folgt bis _____ bestanden

D Ausbildung zur österreichischen Berufsreife-Prüfung

Prüfungsfach: _____ Abschlussjahr: _____

Prüfungsfach: _____ Abschlussjahr: _____

Prüfungsfach: _____ Abschlussjahr: _____

Prüfungsfach: _____ Abschlussjahr: _____

Schulbesuch in: _____ von ____ bis ____

Abschluss folgt bis _____ bestanden

E Gymnasiale Matura

Schulbesuch in: _____ von ____ bis ____

Matura: bestanden Abschlussjahr: _____

F HTL-Matura Vorarlberg

HTL-Besuch in _____ von ____ bis ____

Fachrichtung: _____

HTL-Matura: bestanden Abschlussjahr: _____

G Andere Vorbildung

_____ in _____ von ____ bis ____

_____ bestanden nicht bestanden

H Berufspraktikum nach der Matura

Firma (Name, Ort): _____ Dauer: _____

Praktikum absolviert bei: _____

I Berufstätigkeit nach Lehrabschluss

Firma (Name, Ort): _____ Dauer: _____

Was ist bei der Anmeldung zum Studium zu beachten?

Bitte behalten Sie dieses Blatt zu Ihrer Information zurück!

1. Füllen Sie das Formular vollständig und in Blockschrift aus. Kreuzen Sie bei den vorgegebenen Situationen und Antworten alles Zutreffende an.

2. **Anmeldeschluss/Studienbeginn**

Berufsbegleitendes Studium (Studienort Buchs, Chur oder St. Gallen)

Anmeldeschluss: 30. April 2010
Studienbeginn: Mittwoch, 15. September 2010

Vollzeitiges Studium (Studienort Buchs, Chur oder St. Gallen)

Anmeldeschluss: 30. April 2010
Studienbeginn: Mittwoch, 15. September 2010

3. **Anmelde-/Einschreibegebühr: CHF 100.— (PC 90-7079-7)**

Die Anmeldung wird erst durch die Einzahlung dieser Gebühr definitiv.

4. Bedingungen für die **Zulassung** zum Studium:

- Eintrittsbedingungen gemäss Studiendokumentation Seite 17 und 18
- Fristgerecht eingereichtes, vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- Fristgerechte Einzahlung der Anmeldekautions
- Beilage der Kopien der verlangten Dokumente und Ausweise (evt. Nachlieferung)

5. Sie erhalten rechtzeitig vor Studienbeginn weitere Informationen für den Semesterbeginn.

6. Senden Sie das Anmeldeformular **inklusive aller Beilagen** an:

Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs NTB
Schulsekretariat
Werdenbergstrasse 4
CH-9471 Buchs

7. **Rückfragen zur Anmeldung**

Wenden Sie sich bitte an das Schulsekretariat, Telefon: 081 755 33 11, email: office@ntb.ch.

Personalienblatt zur Bestimmung des zahlungspflichtigen Kantons*(Erläuterungen siehe beiliegendes Blatt)*

Fachhochschule/Hochschule oder Höhere Fachschule:		Ausbildungs- bzw. Studiengang:	
		Vollzeit oder Teilzeit:	
Name:		Vorname:	
Nationalität:		Geburtsdatum:	
		Heimatkanton:	
Heimatort:			
Zivilrechtlicher Wohnsitz der/des Studierenden bei Studienbeginn	Strasse: PLZ/Ort:	Kanton:	
Eltern (Inhaber bzw. frühere Inhaber der elterlichen Sorge)	Name: Gleiche Adresse? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: bitte Adresse angeben Adresse:	Kanton:	
Ausbildungsbeginn		Datum:	
1. Sind Sie bei Ausbildungsbeginn 18 Jahre alt oder älter? <input type="checkbox"/> ja → weiter bei Frage 2 <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 6			
2. Waren Sie vor Beginn der Ausbildung während mindestens 24 Monaten aufgrund eigener Erwerbstätigkeit finanziell unabhängig, ohne gleichzeitig in Ausbildung zu sein? <input type="checkbox"/> ja → weiter bei Frage 3 <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 4			
3. Haben Sie während dieser Zeit während mindestens 24 Monaten ununterbrochen in demselben Kanton gewohnt? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer D aus <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 4			
4. Sind Sie Flüchtling oder staatenlos? <input type="checkbox"/> ja → weiter bei Frage 5 <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 6			
5. Wohnen Ihre Eltern im Ausland oder sind Sie elternlos? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer B aus <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 9			
6. Sind Sie Schweizerin oder Schweizer oder Bürgerin oder Bürger des Fürstentums Liechtenstein? <input type="checkbox"/> ja → weiter bei Frage 7 <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 9			
7. Sind Sie Auslandschweizerin oder Auslandschweizer (<i>Schweizerin oder Schweizer, deren Eltern im Ausland wohnen oder die elternlos im Ausland leben</i>)? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer A aus <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 8			
8. Stehen Sie zur Zeit oder standen Sie bis zu Ihrem 18. Geburtstag unter Vormundschaft? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer E2 aus <input type="checkbox"/> nein → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer E1 aus			
9. Wohnen Ihre Eltern in der Schweiz? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer E1 aus <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 10			
10. Stehen Sie zur Zeit oder standen Sie bis zu Ihrem 18. Geburtstag in der Schweiz unter Vormundschaft? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer E2 aus <input type="checkbox"/> nein → weiter bei Frage 11			
11. Haben Sie in der Schweiz zivilrechtlichen Wohnsitz? <input type="checkbox"/> ja → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer C aus <input type="checkbox"/> nein → füllen Sie auf der Rückseite Ziffer F aus			

Personalienblatt Rückseite

Bitte in dieser Kolonne ein Feld ausfüllen



Von der Schule auszufüllen: FHV FSV
(Zutreffendes ankreuzen)

A	Zahlungspflichtig ist der Heimatkanton. Bei mehreren Heimatkantonen gilt das zuletzt erworbene Bürgerrecht. <i>Legen Sie eine Wohnsitzbestätigung eines schweizerischen Konsulats im betreffenden Land bei, aus der Ihr Heimatort ersichtlich ist; die Wohnsitzbestätigung muss auf den Namen Ihrer Eltern lauten, bzw. auf Ihren eigenen Namen, falls Sie elternlos sind.</i>	Zuständiger Heimatkanton:
----------	---	---------------------------

B	Zahlungspflichtig ist der Kanton, dem Sie vom Bundesamt für Flüchtlinge zugewiesen worden sind. <i>Legen Sie eine Kopie Ihres Ausländerausweises bei (wenn er noch nicht ausgestellt wurde: eine Bestätigung des zugewiesenen Kantons).</i>	Zuständiger Wohnkanton:
----------	--	-------------------------

C	Zahlungspflichtig ist der Kanton, in dem Sie bei Ausbildungsbeginn zivilrechtlichen Wohnsitz hatten. <i>Legen Sie eine Kopie Ihres Ausländerausweises bei.</i>	Zuständiger Wohnkanton:
----------	---	-------------------------

D	Zahlungspflichtig ist der Kanton, in dem Sie vor Ausbildungsbeginn zuletzt während mindestens 24 Monaten ununterbrochen gewohnt haben und, ohne gleichzeitig in Ausbildung zu sein, finanziell unabhängig gewesen sind.			Zuständiger Wohnkanton:	
	Bezeichnung der Erwerbstätigkeit und des Arbeitgebers	von <small>(genaues Datum)</small>	bis		Zivilrechtlicher Wohnsitz (Gemeinde und Kanton)
<i>Legen Sie eine Wohnsitzbestätigung für den entsprechenden Zeitraum bei.</i>					

E 1	Zahlungspflichtig ist der Kanton, in dem Ihre Eltern bei Ausbildungsbeginn Wohnsitz hatten. Falls die Eltern verstorben sind, gilt der letzte Wohnsitz des letztverstorbenen Elternteils. <i>Legen Sie eine Wohnsitzbestätigung der Eltern bzw. der Inhaber der elterlichen Sorge bei.</i>	Zuständiger Wohnkanton der Eltern:
------------	---	------------------------------------

E 2	Zahlungspflichtig ist der Kanton, in dem sich die zuletzt zuständige Vormundschaftsbehörde befindet. <i>Legen Sie eine Bestätigung der zuständigen Vormundschaftsbehörde bei.</i>	Zuständiger Kanton:
------------	--	---------------------

F	Für Ihre Ausbildung übernimmt kein Kanton im Rahmen der Fachhochschulvereinbarung oder Fachschulvereinbarung Beiträge. <i>Geben Sie bitte im Feld rechts Ihr Heimatland an.</i>	Land:
----------	--	-------

Ich bestätige die Richtigkeit der oben stehenden Angaben.

Ort/Datum

Unterschrift der/des Studierenden

Erläuterungen zum Personalienblatt

Das Personalienblatt dient zur Feststellung, welcher Kanton für die Finanzierung Ihrer Ausbildung im Rahmen der Fachhochschulvereinbarung bzw. der Fachschulvereinbarung zuständig ist. Bei der Fachschulvereinbarung ist zudem erforderlich, dass der betreffende Kanton seine Zahlungsbereitschaft für den von Ihnen besuchten Ausbildungsgang erklärt hat.

Da es bei der Finanzierung um grosse Geldsummen (bis CHF 25'000.- pro Jahr) geht, bitten wir Sie, die Fragen genau zu beantworten. Sobald die Beantwortung zu einer Ziffer auf der Rückseite geführt hat, brauchen Sie keine weiteren Fragen zu beantworten. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Kontaktperson Ihrer Schule.

Massgebend ist die Situation zu Beginn des ersten Ausbildungssemesters; die Antworten auf die Fragen müssen sich daher auf diesen Zeitpunkt beziehen. Der zahlungspflichtige Kanton bleibt während der ganzen Ausbildung derselbe.

Unter Ausbildungsbeginn ist der offizielle Beginn des ersten Ausbildungssemesters zu verstehen, nicht der Tag, an dem die ersten Lehrveranstaltungen stattfinden. Wenn Sie erst während des Semesters eingetreten sind, gilt das Datum Ihres Eintritts. Vorbereitungskurse sind ausgeschlossen; ein Schulwechsel hat keinen Einfluss auf den Ausbildungsbeginn.

Als offizieller Beginn eines Fachhochschulsemesters gilt der erste Tag von Kalenderwoche 8 für das Frühlingsemester und von Kalenderwoche 38 für das Herbstsemester.

Personen aus dem Fürstentum Liechtenstein sind Schweizern gleichgestellt und gelten deshalb nicht als Ausländer.

Sämtliche Bestätigungen sind im Original vorzulegen.

Zur Frage 2:

- Mit „vor Beginn der Ausbildung“ ist nicht gemeint, dass diese Tätigkeit unmittelbar vor dem Studienbeginn stattgefunden haben muss. Sie kann auch längere Zeit zurückliegen. Entscheidend ist das Erlangen von total mindestens 24 Monaten. Die Ausbildungsjahre (Lehrzeit) gelten nicht. Legen Sie eine Wohnsitzbescheinigung der zuständigen Gemeinde bei, aus der die letzte zusammenhängende Periode von 24 Monaten vor Beginn des Studiums hervorgeht. Falls Sie in dieser Zeit in mehreren Gemeinden im gleichen Kanton wohnhaft waren, legen Sie pro Gemeinde eine Wohnsitzbescheinigung bei.
- Als Erwerbstätigkeit gilt hier auch die Führung eines Familienhaushalts, das Leisten von Militärdienst oder der Bezug von Leistungen der Arbeitslosenversicherung. Entscheidend ist dabei die finanzielle Unabhängigkeit von den Eltern.
- Der Begriff «ohne gleichzeitig in Ausbildung zu sein» trifft auch dann zu, wenn der Anteil einer eventuellen Ausbildung, die Sie während dieser Zeit absolviert haben, 25% einer normalen Anstellung nicht übersteigt.

Zur Frage 8:

- Der Begriff „Unter Vormundschaft“ betrifft minderjährige Personen, die nicht unter der elterlichen Sorge stehen.

Zur Frage 11:

Sie haben in der Schweiz zivilrechtlichen Wohnsitz, wenn Sie mündig sind und sich nicht nur zum Zwecke und für die Dauer des Studiums hier aufhalten. Folgende Indizien weisen darauf hin:

- Sie besitzen eine Niederlassungsbewilligung für diesen Ort, oder eine Aufenthaltsbewilligung, die nicht nur zum Zwecke des Studiums ausgestellt worden ist.
- Ihr tatsächlicher Lebensmittelpunkt befindet sich an Ihrem schweizerischen Wohnort.

Falls dies für Sie zutrifft, beantworten Sie bitte die Frage 11 mit "ja" und füllen auf der Rückseite des Personalienblatts Ziffer C aus, andernfalls beantworten Sie die Frage mit "nein" und füllen Ziffer F aus.

Zum Begriff «Eltern» und «Inhaber der elterlichen Sorge»:

Hier ist der Vater **oder** die Mutter gemeint. Es ist nicht nötig, von beiden Elternteilen Wohnsitzbestätigungen einzureichen.

Zur Information: Der Wortlaut des Artikels 5 der Fachhochschulvereinbarung bzw. des Artikels 3 der Fachschulvereinbarung:*Wohnsitzkanton*

Als Wohnsitzkanton von Studierenden gilt:

- a. der Heimatkanton für Schweizerinnen und Schweizer, deren Eltern im Ausland wohnen oder die elternlos im Ausland wohnen; bei mehreren Heimatkantonen gilt das zuletzt erworbene Bürgerrecht,
- b. der zugewiesene Kanton für mündige Flüchtlinge und Staatenlose, die elternlos sind oder deren Eltern im Ausland wohnen; vorbehalten bleibt Buchstabe d,
- c. der Kanton des zivilrechtlichen Wohnsitzes für mündige Ausländerinnen und Ausländer, die elternlos sind oder deren Eltern im Ausland wohnen; vorbehalten bleibt Buchstabe d,
- d. der Kanton, in dem mündige Studierende mindestens zwei Jahre ununterbrochen gewohnt haben und, ohne gleichzeitig in Ausbildung zu sein, finanziell unabhängig gewesen sind; als Erwerbstätigkeit gelten auch die Führung eines Familienhaushalts und das Leisten von Militärdienst,
- e. in allen übrigen Fällen der Kanton, in dem sich bei Studienbeginn der zivilrechtliche Wohnsitz der Eltern befindet, bzw. der Sitz der zuletzt zuständigen Vormundschaftsbehörde.

FHV/FSV: Bestimmung des zahlungspflichtigen Kantons
Schema zum Personalienblatt

